

Willkommen

Liechtenstein: Freund oder Feind?

Was soll man da noch sagen? Da kaufen offizielle Vertreter der Bundesrepublik Deutschland einem vorbestraften Verbrecher vertrauliche Informationen ab, die dieser zuvor in Liechtenstein gestohlen hatte. Für einen Millionenbetrag. Wie in einem schlechten Kriminalfilm stattet man den Denunzianten mit einer neuen Identität aus, damit er untertauchen kann. Fast ist man versucht, zu fragen, ob die deutsche Regierung eigentlich eine kriminelle Vereinigung ist.

Derweil geht in Deutschland die Hatz auf wohlhabende Bürger los, die einen Teil ihres Vermögens im Ausland deponiert haben. Vorverurteilungen und pauschale Verunglimpfungen von «Besserverdienenden» und einer «unersättlichen» Managerkaste folgen auf dem Fuss. Dass es genau diese Leute sind, die den Staat mit ihren Steuergeldern grösstenteils finanzieren, wird geflissentlich ignoriert. Doch damit nicht genug: Auf oberster Regierungsebene prügelt man auf einen (wie man meinte) befreundeten Kleinstaat ein. Man erinnert sich an einen deutschen Finanzminister der traurigeren Sorte, der Liechtenstein in einem ähnlichen Zusammenhang einmal als «Made im Speck» betitelt hatte. Offenbar hat man in unserem nördlichen Nachbarland die Prioritäten etwas verdreht. Und aus einem Freund einen Feind gemacht. Verstehe das, wer wolle.

Übrigens: Hat der Denunziant seinen Millionen-Reibach eigentlich ordentlich versteuert?

Exchange Traded Funds

Exchange Traded Funds sind nicht zu stoppen. Vor acht Jahren wurde der erste ETF an der SWX Swiss Exchange kotiert. Heute gibt es ETFs für die unterschiedlichsten Anlegerbedürfnisse. Neben traditionellen Aktien-, Obligationen- und Rohstoffprodukten werden immer mehr auch ETFs für spezielle Segmente oder Regionen lanciert. Nicht von ungefähr gelten Exchange Traded Funds als effiziente und kostengünstige Portfoliobausteine. Und dies nicht mehr nur für institutionelle Investoren, sondern genauso auch für Privatanleger.

Hedge Funds, innovative Anlagefonds, strukturierte Produkte

Ähnliches gilt für Hedge Funds und Funds of Hedge Funds. Für viele Anleger sind dies nach wie vor intransparente «Black Boxes», riskant und teuer. Nichtsdestotrotz können Hedge Funds und Funds of Hedge Funds (aber auch innovative «normale» Anlagefonds und strukturierte Produkte) durchaus sinnvolle Portfoliokomponenten sein. Vorausgesetzt, man lässt sich professionell beraten. Angesichts der betrüblichen Entwicklung auf den Aktienmärkten wäre es wohl sowieso angezeigt, wenn man seinen Anlagehorizont etwas erweitern würde, frei nach dem Motto «Weniger Restriktionen = mehr Rendite».

N. Bernhard

Dr. N. Bernhard, Herausgeber



Welcome

Exchange traded funds:

A true success story

Just eight years ago the first exchange traded fund was listed on the SWX Swiss Exchange. ETFs have been a success story ever since. Not only in Switzerland, of course, but around the world where investors are looking for efficient and inexpensive ways to optimize their portfolios. And while ETFs used to be the prerogative of large institutional investors in the past, they have now become just as common in private investors' portfolios. Today there are ETFs for virtually every investor need, and the range of products is growing by the day. No matter what market segment or geographical region an investor wants to cover, no matter what investment style or asset class he wants to invest in – exchange traded funds are an increasingly attractive investment alternative.